

Pfarreiblatt

OBWALDEN



(Bild: df)

Sarnen Seite 7/8

Schwendi Seite 9

Kägiswil Seite 10

Alpnach Seite 11/12

Flüeli Seite 13

Sachseln Seite 14/15/16

Melchtal Seite 17

Kerns • St. Niklausen Seite 18/19

Giswil Seite 20/21

Lungern • Bürglen Seite 22/23

Nur ein Hauch von Nikolaus

Mit dem Einzug in Kägiswil beginnt normalerweise am Vorabend zum 1. Adventssonntag die Zeit des hl. Nikolaus. Dieses Jahr nicht. Dennoch gilt der Kägiswiler St.-Nikolaus-Einzug als einer der grössten der Innerschweiz. Aber die Tradition ist weniger alt, als man denken könnte.

Seite 2/3

Kunstvoll gestaltete und beleuchtete InfuIn (Iffelen) bringen Jung und Alt zum Staunen.

Geschichte des Kägiswiler Samichlauseinzugs

Am Anfang stand das Risiko

Bereits zum zweiten Mal muss heuer der Kägiswiler Nikolauseinzug ausfallen. Die doch eher neue Tradition geht auf das Jahr 1954 zurück. Der 96-jährige Paul von Wyl hat die Gründung mitverfolgt und erinnert sich.

Das Brauchtum verdanken wir dem heiligen Nikolaus von Myra, der 270 n. Chr. in Patara (Türkei) geboren wurde und am 6. Dezember 343 n. Chr. in Myra (Türkei) starb. Er war Bischof von Myra, gilt als einer der bekanntesten Heiligen der Ostkirchen und der lateinischen Kirche und wird heute noch als grosser Wohltäter verehrt. Sein Gedenktag ist sein Todestag (6. Dezember).

Keine Erfindung der Kägiswiler

Der Samichlauseinzug in Kägiswil ist ein gesellschaftlicher Anlass, den heute niemand missen möchte. Er wird alljährlich am Samstag vor dem 1. Adventssonntag durchgeführt. Er ist keine Erfindung der Kägiswiler. Andernorts kennt man diesen Brauch schon seit der frühen Neuzeit, so z.B. seit 1928 in Küssnacht am Rigi. Dort vermag das grandiose Samichlausjagen mit oft 200 Iffeln (Infuln), gefolgt vom Samichlaus mit über 1000 Trinklern, jeweils bis zu 20 000 Zuschauer anzulocken.

Eine Idee vom Wirtshaustisch

In Kägiswil ist der Anlass aus einem gewissen kulturellen Bedürfnis entstanden. Um der Samichlaus-Idee einen neuen Impuls zu geben, beschloss man im Jahre 1954, dem heiligen Mann in Zukunft ein würdigeres Geleit zu geben. Und so gründeten einige initiativ Männer unter



St. Nikolaus zieht heute unter einem hell erleuchteten, kirchenfensterähnlichen Baldachin ein.

Führung von Gärtnermeister Arnold von Wyl das St.-Niklaus-Komitee. Zur Gruppe gehörten Johann Burach, Marcel Camenzind, Otto Camenzind, Franz Lussi und Werner Zurmühle. Diese Gruppe sass im Oktober 1954 im Gasthaus Kreuzstrasse zusammen und beschloss die Durchführung eines Klausumzugs. Die grösste Sorge verursachte der Gruppe die Ungewissheit, ob sich die Kägiswiler überhaupt für diese Neuerung erwärmen liessen. Vorsichtshalber erklärten sich die Initianten bereit, im Falle eines Misserfolgs die anfallenden Kosten solidarisch zu übernehmen. Zudem offerierte Marcel Camenzind, Wirt zur Kreuzstrasse, einen Teil der Kosten für die Verpflegung zu übernehmen. Die Initianten hatten von allem Anfang an die Idee, nicht nur einen Klausumzug durchzuführen, sondern auch Hausbesuche, die vorher

von der Jungmannschaft organisiert wurden, in ihre Hand zu nehmen.

Es begann mit zwei Infuln

Am Abend des 4. Dezember 1954 startete der Umzug beim neuen Schulhaus und zog durchs Dörfli und in die Kreuzstrasse. Fürs erste Mal begnügte man sich mit zwei Iffeln, deren Träger seitlich vom Samichlaus an der Spitze des Zuges marschierten. Dann folgten vier Tambouren und zuletzt die grosse Schar der Trinkler. Lehrer Otto Camenzind schreibt in einem Protokoll, dass es eine Freude war, wie am Abend des 4. Dezember die Trinkler in Scharen anrückten und sich mit ihren dumpfen Klängen der Sammelstelle näherten. Die weithin schallenden Töne der Treicheln lockten auch die letzten Kägiswiler aus der Stube. Sie säumten die Strassen und freuten sich am

(Bilder: df)

stillen Leuchten der Iffelen und am gleichmässigen Schlag der Treicheln. Der Umzug war ein Erfolg, der Start geglückt. Anschliessend wurden den Teilnehmenden im Restaurant Kreuzstrasse Kaffee, Lebkuchen und Nidel verabreicht. Der Erfolg ermutigte die Veranstalter, den Samichlaus-Einzug fortan jedes Jahr zu wiederholen.

Heute sind es mindestens 75

Die rund 75 Infuln sind meistens mit religiösen Motiven geschmückt. Einige davon gelten als wahre Kunstwerke. Sie sind im Eigentum des Samichlaus-Komitees Kägiswil. Die Motive Gott Vater, Sohn und Heiliger

Geist, Erzengel Gabriel, heilige Barbara und Heilige Drei Könige hat der verstorbene Künstler Franz Birvé entworfen und die Entwürfe dem Komitee zu einem Spezialpreis zur Verfügung gestellt.

Im Jahre 1991 fand der Einzug erstmals in umgekehrter Richtung statt, das heisst, man startete nicht mehr beim Schulhaus, sondern in der Kreuzstrasse. Die Richtungsänderung hat den Vorteil, dass nach dem Umzug oder Einzug, wie man ihn heute nennt, das gesamte Material nicht mehr zurücktransportiert werden muss, sondern bereits dort ankommt, wo es gelagert wird.



Als Gegenstück einer der ersten Kägiswiler Samichlauseinzüge.

Gewänder von unbekanntem Stifter

Der 50. Samichlaus-Einzug wurde 2003 als Jubiläumseinzug gefeiert. Der Aufwand und die Beteiligung übertrafen alle bisherigen Einzüge. Als Neuerungen bemerkte man Laternen, Stabinfuln, Knecht Ruprecht mit Esel, Jochtrinkler, alle drei Kronen und Gastrinkler aus allen Gemeinden Obwaldens. Die über 70 Träger der farbenprächtigen Iffelen erschienen in neuen, einheitlichen Gewändern, die von einem ungenannten Sponsor gestiftet worden waren.

Sogar das Fernsehen war da

Im Vorfeld des Jubiläumseinzuges lud das Samichlauskomitee auf den 15. und 16. November 2003 zu einer Ausstellung in der Mehrzweckhalle ein, mit welcher die Geschichte des Samichlaus-Einzugs und die zahlreichen Iffelen präsentiert wurden. Sowohl die Ausstellung als auch der Jubiläumseinzug waren von grossem Publikumserfolg gekrönt. Es ist auch schon vorgekommen, dass der Anlass vom Wetterpech verfolgt war. 1981 wurde der Einzug trotz des schlechten Wetters durchgeführt, weil das Fernsehen Aufnahmen machte. Durch einen Schneesturm wurden die Iffelen stark beschädigt, so dass sie repariert und zum Teil ersetzt werden mussten.

Paul von Wyl-Egli



Paul von Wyl-Egli (Jahrgang 1925) hat in Kägiswil die ersten 23½ Jahre seines Lebens verbracht. 1949 wanderte er aus beruflichen Gründen

nach Engelberg aus. 1974 kehrte er nach Sarnen zurück. In einer Kleinschrift beleuchtet er die Geschichte von Kägiswil und steuert als Zeitzeuge einige Begebenheiten und Anekdoten bei.

Serie: «Warum tun SIE das?» (IXX)

Sockenbestellungen aus der ganzen Schweiz

Allwöchentlich treffen sich in manchen Pfarreien Frauen zum Stricken. So auch in Alpnach. Theres Amstad leitet die Frauengruppe, besorgt Strickmaterial und kurbelt das Verkaufsgeschäft an. Handgestrickte Alpnacher Socken werden in der ganzen Schweiz getragen.

Auf der Webseite der Frauengemeinschaft Alpnach findet sich unter «Ver-ein» ein Link, der zur Strickgruppe führt. «Stricken in der Gruppe – ein ganz besonderes Erlebnis», heisst es dort. Und weiter: «Interessierte sind eingeladen, in ungezwungener Gruppenatmosphäre mitzumachen.» Die Gruppe strickt jeden Dienstagnachmittag von 13.30 bis 16.00 Uhr (Schulferien ausgenommen) im Vereinslokal der Frauengemeinschaft. Kontaktperson und «Lismichefin» ist Theres Amstad. Sie erzählt uns über ihr Ehrenamt mit den bereits langjährigen und treuen Alpnacher Strickerinnen und Näherinnen.

Für den Verkauf bereit: Lätzli, Küchenschürzen, Noscheli, Spieltiere, Mützen, Handschuhe, Kinderpullöverli und noch vieles mehr. Lismarchefin Theres hat den Überblick und freut sich mit ihren Frauen besonders über das florierende Sockengeschäft.



An einer Dorfchilbi «entdeckt»

Wie so viele Frauen in Obwaldner Pfarreien gehört Theres Amstad seit Jahren zur Frauengemeinschaft (FG). Anlässlich einer Dorfchilbi – jeweils organisiert von den FG-Vorstandsfrauen – wurde sie «entdeckt» und als neues Vorstandsmitglied angefragt. Theres sagte in der damaligen Familiensituation spontan zu. Ihre drei Kinder waren bereits erwachsen und selbständig. Daher konnte sie sich ihre Zeit frei einteilen und Mithilfe anbieten. Nun muss gesagt sein, dass erst der Ämtchentauch mit einer Vorstandskollegin sie – auf ihren

Wunsch hin – zur Lismiergruppe führte. Dort war und ist sie bis heute im Element. Nähen galt schon immer als ihr Hobby, und bei den sattelfesten Strickerinnen fühlte sie sich von Anfang an wohl. Die Arbeit im FG-Vorstand konnte sie nach einigen Jahren weitergeben. Der Lismiergruppe blieb sie treu und steht ihr bereits seit über zwölf Jahren als geschäftstüchtige Chefin vor.

Sie sorgt für Material, Arbeit und Unterhaltung

Theres beschreibt ihre Arbeit mit den jeweils sechs bis neun Lismierfrauen so: «Ich Sorge fürs Material, für Arbeit, für Unterhaltung und für Kaffee- und

Kuchenpausen!» Tatsächlich weiss, wer Theres kennt, dass sie eine unkomplizierte, spontane, gesprächige, überaus hilfsbereite und weltoffene Frau ist. Mit ihr lässt sich über Gott und die Welt, über das Dorf, die Politik, das TV-Programm oder über Musik diskutieren. In ihrer Nähe wird es bestimmt niemandem langweilig und die Arbeit geht auch nicht aus. Zwar harzte das Geschäft in letzter Zeit: Die Verkaufsmöglichkeiten sind in der Coronazeit geschrumpft. Es gibt keine grosse Dorfchilbi und keinen Weihnachtsmarkt! Dazu kommt, dass «handglismeti Chinderpullöverli und Kleidli eifach nimmä in sind», bedauert Theres.



Theres Wallimann (links) und Margrit Barmettler (rechts) stricken fleissig, während Lismarchefin Theres Amstad (Mitte) «handglismet» Werke zeigt und die Strickerinnen unterstützt und unterhält.

Spezialaufträge von Pfarrei und Schule

Auch schon mussten die Frauen 50 Paar rote Stulpen für ein Jungwachtlager stricken. Oder Lehrerinnen liessen ihre Handpuppen nach ihren Vorstellungen von den Strickfrauen anfertigen. Eine perfekte Geschäftsidee hatte vor einigen Jahren der inzwischen verstorbene Gatte von Theres: Socken in Gratisinseraten anbieten. Und tatsächlich bekamen die

Lismerfrauen daraufhin Sockenbestellungen aus der ganzen Schweiz. Der grosse Vorrat war im Nu aufgebraucht. Das Sockengeschäft via Inserat läuft bis heute recht gut. Theres führt die Bestellungen selbst aus, schreibt ein paar Zeilen dazu und bringt die Päckli auf die Post.

Die ehemalige Metzgerstochter ist von Haus aus geschäftstüchtig. Sie weiss genau, wo sie qualitativ gute Wolle und schönen Stoff erhält, und wählt sorgfältig und preisbewusst aus. Die Frauen möchten schon etwas Profit machen mit ihrer Arbeit. Der Erlös kommt nämlich der Sozialkasse der FG zugute und wird für hilfsbedürftige Frauen und Familien eingesetzt. Von ihren Lismerfrauen schwärmt Theres: «Manchmal stricken sie mich fast z Bodä ... Sie sind sehr fleissig und sorgfältig.» Zum Geburtstag und zu Weihnachten bekommen die Frauen ein Geschenk von Theres und auch durch das Jahr immer wieder ein gutes Wort zu hören.



(Bilder: Vreni von Rotz)

Tiger und Bär fühlen sich wohl bei den Schulkindern. Lismarchefin Theres weist darauf hin, dass ihre Strick- und Nähfrauen so ziemlich alle Wünsche erfüllen können.

Eine weitere FG-Strickgruppe gibt es in Sarnen

Kontaktperson ist dort Erika Stefani, Feldheim 5, 6060 Sarnen (Tel. 041 660 10 47), welche einmal im Monat zum «Lismä» und Nähen einlädt. Zurzeit sind es sieben bis acht Frauen, welche miteinander in einer geselligen Runde arbeiten. Die Produkte werden immer im November im Zytladä in Sarnen angeboten.

Warum tust du das?

Theres meint: «Ich habe Zeit. Das Zusammensein mit den Frauen macht mir Freude und Spass. Sie sind dankbar für meine Begleitung. Wir alle gehen für eine gute Sache gerne ausser Haus. Nähen ist mein Hobby.» Sie erachte es auch ein bisschen als christliche Pflicht, sich in der Pfarrei einzusetzen und mitzuwirken. Regelmässig trifft man Theres im Sonntagsgottesdienst, dort tankt sie auf für ihren vielseitigen Familien- und Vereinsalltag, für ihr Engagement im Freundes- und Verwandtenkreis.

Etwas Werbung darf auch im Pfarreiblatt sein. Bestellungen nimmt Theres Amstad unter 079 403 30 75 direkt entgegen. Ein kleines Geschenk- und Wintersortiment bieten Helferinnen am Alpnacher Weihnachtsmarkt «AdventsZauber» vom 27. November am Stand der Pfarrei Alpnach an.

Vreni von Rotz-Ettlin

Ohne Freiwilligenarbeit geht (fast) nichts

Die Serie «Warum tun SIE das?» stellt monatlich Ehrenamtliche aus einer Obwaldner Pfarrei vor. Nach den Ausgaben im vergangenen Jahr setzt das Pfarreiblatt die Serie bis Ende 2021 fort. Die Auswahl ist zufällig. *red.*

Kirche und Welt

Kirche Schweiz

Chur

Bonnemain ernennt Karl Wolf zum Spiritual

Bischof Joseph Bonnemain ernennt den Priester Karl Wilhelm Wolf zum Spiritual im Priesterseminar St. Luzi in Chur. Seine Tätigkeit beginnt am 1. Dezember 2021. Die Ernennung sei in Rücksprache mit dem diözesanen Bischofsrat erfolgt, heisst es in einer Mitteilung des Bistums Chur von Anfang November. Als Spiritual ist Karl Wolf im Umfang eines Tages in der Woche in Chur präsent, begleitet die Kandidaten des Einführungsjahres, die Weihesakandidaten im Priesterseminar St. Luzi und steht auch Theologiestudierenden der Theologischen Hochschule Chur als Ansprechpart-

ner zur Verfügung», teilt das Bistum weiter mit. Wolf besitzt längjährige Erfahrung als Jugendseelsorger und Caritaspfarrer. Er durchlief zusätzliche Ausbildungen als Exerzitienleiter, Heilpraktischer Psychotherapeut und Tanztherapeut.

Weltkirche

Kanada

Indigene aus Kanada sprechen mit dem Papst

Papst Franziskus will Mitte Dezember Indigenenvertreter aus Kanada zu persönlichen Gesprächen im Vatikan empfangen. Die kanadischen Bischöfe übernehmen die Reisekosten. Zu den 25 bis 30 Delegierten werden Älteste der First Nations, Métis und Inuit gehören sowie Menschen, die Opfer von Missbrauch in kanadischen Internatsschulen geworden sind, wie die kanadische Bischofs-

konferenz mitteilte. Auch eine kleine Gruppe kanadischer Bischöfe werde an den Begegnungen im Vatikan vom 17. bis 20. Dezember teilnehmen.

New York

Ground Zero: Bartholomaios eröffnet neue orthodoxe Kirche

Im Rahmen einer liturgischen Feier hat der ökumenische Patriarch Bartholomaios I. am 3. November die neue orthodoxe Nikolaus-Kirche am Ground Zero in New York eingeweiht. Die kleine Kirche St. Nicholas war vor 20 Jahren beim Einsturz der Zwillingstürme unter den Beton- und Gesteinsmassen begraben worden. Das neue Gotteshaus wurde direkt neben dem 9/11-Memorial errichtet. Patriarch Bartholomaios sprach bei der Einweihungsfeier von einem «historischen Tag für die Kirche und die griechische Gemeinschaft in den Vereinigten Staaten». Mit der Errichtung der Kirche sei ein starker Kontrapunkt zu den «Werken der Dunkelheit und des Fanatismus» gesetzt worden. Die Kirche stehe für «Liebe, Hoffnung und Zuversicht», so der Patriarch.

Bistum Chur

Sachseln – Flüeli-Ranft

Kardinal Parolin bei Bruder Klaus

Treffpunkt der Begegnung zwischen den Mitgliedern der Schweizer Bischofskonferenz und dem Kardinalstaatssekretär Pietro Parolin am Nachmittag des 7. November war das Wohnhaus des hl. Bruder Klaus und seiner Ehefrau Dorothee. Der Gast hatte gewünscht, die Besichtigung der Wirkungsstätte von Bruder Klaus im Flüeli-Ranft sowie der Wallfahrtskirche Sachseln als private Wallfahrt zu gestalten. Begleitet wurde der Kardinal von Mgr. Luciano Alimandi, Berater im Staatssekretariat des Heiligen Stuhls, sowie von Erzbischof Mgr. Martin Krebs, Apostolischer Nuntius in Bern. Nach dem Besuch im Ranft endete die Pilgerreise mit der liturgischen Vesper in der Wallfahrtskirche Sachseln vor dem Grab des Heiligen.



Kardinal und Staatssekretär Pietro Parolin (Bildmitte) im Gebet mit den Schweizer Bischöfen und beim Erteilen des Segens.

Vatikan

Keinen Weltfrieden ohne interreligiösen Dialog

Bei einem zweitägigen Kongress der Jesuiten in Rom haben sich Geistliche und Laien über den interreligiösen Dialog weltweit ausgetauscht. Klimaschutz, soziale Gerechtigkeit und der Dialog der Religionen wurden im Zusammenhang mit dem Weltfrieden genannt. Zum Treffen unter dem Motto «Kultur des Zusammentreffens: Die Zukunft des interkulturellen und interreligiösen Dialogs» vom 8. und 9. November hatten die Jesuiten-Zeitschrift «La Civiltà Cattolica» und die von Jesuiten geleitete Georgetown University eingeladen. Anlass war die Veröffentlichung der Papst-Enzyklika «Fratelli tutti» vor einem Jahr.



Pfarrei Sarnen

Kath. Pfarramt/Sekretariat
 Bergstrasse 3, 6060 Sarnen
 Telefon 041 662 40 20
 pfarramt.sarnen@kg-sarnen.ch
 www.pfarrei-sarnen.ch
 Bernhard Willi, Pfarrer, Dr. theol.
 Jakob Christen, Sakristan,
 Telefon 079 216 81 73

Gedächtnisse

Samstag, 27. November, 18.00
 Stm.: Ida und Josef Kiser-Herger,
 Bergli, Ramersberg; Alois Wirz-Seiler;
 Alice Ritter-Enz, Bitzighoferstrasse 6;
 Leo Lienert-Baumann, Brunnmatt-
 weg.
 Hausjahrzeit: Burch am See.

Samstag, 4. Dezember, 18.00
 Stm.: Erna Paula Röthlin-Meier
 und Familie, Brunnmattweg; Hilda
 Kathriner-Zurgilgen, Am Schärme;
 Rosmarie Braun-Schmid, Kirch-
 strasse 7b.

Verstorbene Pfarreiangehörige

Margrit Wallimann-Scopel,
 Feldstrasse 9.

Agnes von Rotz, Bodenmattli 1,
 Wilen.

Paul Furrer-Rohrer, Eschliweg 3.

*Herr, gib ihnen die ewige Ruhe,
 und das ewige Licht leuchte ihnen.
 Lass sie ruhen in Frieden. Amen.*

Gottesdienste

Sonntag, 21. November – Fest Christkönig

10.00 Eucharistiefeier mit Kirchenchor und Orchester, Pfarrkirche
 Pastoralmesse in D-Dur von F. X. Bixi
Einlass nur mit Zertifikat
 Anschliessend Apéro im Pfarreizentrum
 10.30 Italienische Eucharistiefeier, Dorfkapelle
Opfer: Kirchenchor Harmonie, Sarnen

Dienstag, 23. November

08.00 Schulgottesdienst 3./4. b, c, e, g Klassen, Pfarrkirche

Mittwoch, 24. November

20.15 Kolping, regionaler Gedächtnisgottesdienst, Dorfkapelle

Donnerstag, 25. November

08.00 Schulgottesdienst 5./6. Klassen Gruppe Blau, Pfarrkirche

Samstag, 27. November

18.00 Eucharistiefeier, Pfarrkirche

Sonntag, 28. November – 1. Adventssonntag

09.00 Kroatische Eucharistiefeier, Dorfkapelle
 10.15 Eucharistiefeier, Kapuzinerkirche
 17.00 Adventsfeier, Pfarrkirche
Opfer: Theologiestudierende Bistum Chur

Dienstag, 30. November

07.30 Rorate-Gottesdienst, Kollegikirche

Mittwoch, 1. Dezember

06.00 Rorate-Gottesdienst mit der FG, Pfarrkirche
Beim anschliessenden Zmorge gilt Zertifikatspflicht

Samstag, 4. Dezember

18.00 Eucharistiefeier, Pfarrkirche

Weitere Gottesdienste

Kapuzinerkirche: Sonntag, 10.15; Dienstag, 10.00

Kapelle Am Schärme, Haus II: Donnerstag, 10.00

Frauenkloster St. Andreas: Sonntag–Dienstag, Donnerstag, Freitag, 08.15;
 Mittwoch und Samstag, 11.00; *Herz-Jesu-Freitag: 3. Dezember*

Kollegikirche St. Martin: Sonntag, 09.30; Dienstag–Freitag, 07.30
 In der Adventszeit Rorate-Gottesdienst: Dienstag, 07.30

Kantonsspital Obwalden, Kapelle: bis auf Weiteres keine Gottesdienste

Pfarrei aktuell

Musik an Cäcilia

Sonntag, 21. November, 10.00

Pfarrkirche Sarnen

Festliche Orchestermesse an Cäcilia. Der Kirchenchor Harmonie führt zusammen mit dem Orchesterverein (Führung Ljuba Sumilina) und Solisten (Aurelia Würsch, Sopran; Lara Morger, Alt; Livio Schmid, Tenor; Geri Durrer, Bass) die Pastoralmesse in D-Dur von F. X. Brixl auf. An der Orgel Brenda Maiorini. Gesamtleitung Valérie Halter.

Adventslooto Minis

Freitag, 26. November

18.00 Treffpunkt vor der Pfarrkirche

20.00 Ende der Veranstaltung

Mitbringen: warme Kleider für in der Kirche

Anmelden bis 20. November per Whatsapp bei Judith Wallimann.

Frauengemeinschaft-Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 1. Dezember

14.00 im Pfarreizentrum



Gemütliches Beisammensein im Advent mit Musik, Samiglaiss und feinem Lebkuchen. **Anlass mit Zertifikat.** **Anmelden bis 28. November** bei Daniela Häller, 041 660 93 71.

Eltern-Kind-Singen

**Mittwoch, 1. Dezember,
15.30–16.20 im Peterhofsaal**



Unter der Leitung von Melanie Gasser-Imfeld, Kindergärtnerin in Lungern und Lehrperson für Musik und Bewegung, sind Mütter, Väter, Paten, Grosseltern ... mit Kindern eingeladen, sich zu bewegen, zu tanzen, zuzuhören und zu singen. Die vier Anlässe können unabhängig voneinander, ohne Anmeldung, besucht werden. Dieses Angebot ist für Kinder im Alter von 1½ bis vier Jahren in Begleitung einer erwachsenen Person.

Pro Familie wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 5.– berechnet.

Bitte rutschfeste Socken und etwas zum Trinken mitnehmen.

Nächste Termine im 2022:

26. Januar, 18. Mai, 21. September,

9. November, jeweils Mittwoch,

15.30–16.20 im Peterhofsaal

Familiä Chilä

Rückblick Kirchgemeinde- und Pfarreiversammlung

Am 8. November fand die Kirchgemeinde- und Pfarreiversammlung im Pfarreizentrum Peterhof statt.

Traktandum 1, der Voranschlag 2022, wurde von der Versammlung einstimmig angenommen. Darauf folgte die Info zum Orgelneubau in der Pfarrkirche. Projektbegleiter Martin Heini erklärte kompetent und anschaulich die neue Orgel, die folgende Abstimmung kam diskussionslos durch.

Gabriela Lischer, Projektleiterin Seelsorgeraum Sarnen, berichtete von den Arbeitsgruppen Religionsunterricht, Liturgie und Öffentlichkeit. Sie stellte das neue Logo des Seelsorgeraums und der Kirchgemeinde sowie das neue Organigramm vor. Der Religionsunterricht soll auf nächstes Schuljahr angepasst werden, da laufen die Vorbereitungen auf Hochturen.

Seelsorgeteam Sarnen

Agenda Pfarrei/Vereine

- 24. Nov. **Kolping:** Weihnachtsmarkt-Krippe bei der Dorfkapelle
- 1. Dez. **FG:** 06.00 Rorate-Lichtfeier, beim anschliessenden Zmorge im Pfarreizentrum gilt Zertifikatspflicht

Adventsfeiern 2021

Sonntag, 28. November

Sonntag, 5. Dezember

Sonntag, 12. Dezember

Sonntag, 19. Dezember

17.00 Pfarrkirche Sarnen

Liebe Familien

Wir freuen uns auf eine besinnliche halbe Stunde.

Nach den Feiern verweilen wir gemeinsam bei Tee und Gebäck und lassen den Abend ausklingen.

Die Religionslehrpersonen von Sarnen, Stalden, Wilen und Kägiswil





Pfarrei Schwendi

Pfarramt 041 660 15 80
 pfarramt.schwendi@kg-sarnen.ch
 www.pfarrei-sarnen.ch
 J. Brunner, Pfarradmin. 041 660 75 25
 D. Müller, Pastoralass. 041 660 15 80
 B. Britschgi, Sakristan 079 644 16 50

Gottesdienste

Samstag, 20. November

17.00 Hl. Messe. Ged. für die Mitgl. der Musikges. Sonnenberg Schwendi, besonders für die Gönner-Ehrenmitglieder Moritz Rogger-Härry, Josef Burch-Fanger. Hjzt. Fam. Burch ab Bachschweifi.

Sonntag, 21. November

09.00 Hl. Messe mit dem Kirchenchor, Orgel und Instrumentalisten (A. Bruckner: Messe in C-Dur). Ged. für die Mitgl. des Kirchenchors, besonders für Franz Sigrist-Häner. Dreiss. Emma Abächerli, früher: Troghaus. Erstjzt.: Hans Jakober-Burch, Rüti 4. Stm.: Ida Burch-Bissig, Mosacher; Margrit Burch-Kathriner, Hintermattli.
 Opfer: Kirchenchor Schwendi.

Mittwoch, 23. November

08.00 Werktags-GD.

Sonntag, 28. November

09.00 Hl. Messe.
 Erstjzt.: Josef Burch-Fanger, Rainstr. 11.
 Opfer: Universität Freiburg i. Ue.

Mittwoch, 30. November

08.00 Werktags-GD.

Pfarrei aktuell

FG: Adventsapéro

Am 1. Dez., 18.00, lädt die FG zum Adventsapéro beim Sportplatz ein.

Verstorben ist

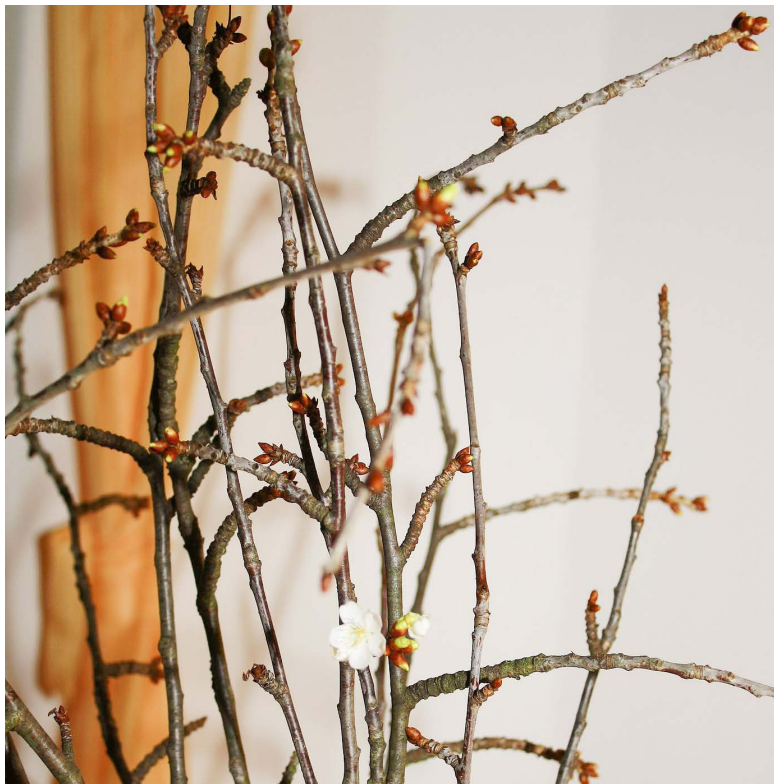
am 7. Nov. Rosmarie Burch-Sigrist, Sonnenbergstr. 19, Sarnen.

Voranzeige: Nikolaus-Essen

Am 9. Dez. sind unsere Seniorinnen, Senioren und Alleinstehende ab 60, die auch dieses Jahr auf einen Altersausflug verzichten mussten, zu diesem gemütlichen Mittagstisch eingeladen. Wir treffen uns ab 11.30 im Restaurant Rössli – iisi Beiz. Ein feines Zmittag, Zeit zum gemeinsamen Gespräch, adventliche Stimmung und Gedanken sowie ruhige Saitenmusik werden uns dargeboten. Unkostenbeitrag: Fr. 20.–.

Anmeldung bis 3. Dez. an: Margrit Riebli, 041 660 55 54.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen! *Pfr. Joseph Brunner und Team*



Nach altem Brauch werden am 4. Dez., dem Gedenktag der hl. Barbara, Kirschenzweige geschnitten und in eine Vase gestellt, damit sie an Weihnachten blühen.



Pfarrei Kägiswil

Pfarramt

Dörflistrasse 14 041 660 15 81
kirche.kaegiswil@bluewin.ch

Pfarreileitung

Dr. Gabriela Lischer 077 526 85 90

Katechetin

Michaela Michel 041 660 37 03

Gottesdienste

Sonntag, 21. November

Christkönigssonntag

18.00 Eucharistiefeier

*Opfer: Theologiestudierende
des Bistums Chur*

Mittwoch, 24. November

09.15 Wortgottesdienst

Donnerstag, 25. November

Katharina von Alexandrien

17.00 Rosenkranz

Sonntag, 28. November

1. Adventssonntag

18.00 Eucharistiefeier

Opfer: Universität Freiburg

Mittwoch, 1. Dezember

09.15 Eucharistiefeier

Donnerstag, 2. Dezember

17.00 Rosenkranz

Samstag, 4. Dezember

Barbara

06.30 Roratefeier; mitgestaltet
von der FG Kägiswil

*Opfer: Solidaritätsfonds
Mutter und Kind (SKF)*

Pfarrei aktuell

Verstorbene

Andy Imhof-Bräm, Milchgässli 6, ist
am 31. Oktober gestorben und am
6. November auf dem Friedhof Kägis-
wil beigesetzt worden.

Gerold Sigrist-Meier, Geristr. 17, ist am
5. November verstorben und ausser-
halb des Friedhofs beigesetzt worden.

Kein St. Nikolaus im Dorf

Leider kann der heilige Nikolaus die-
ses Jahr nicht in die Kirche kommen
und dort die Kinder begrüssen.

Vereine

St.-Niklaus-Komitee

Auch dieses Jahr muss der traditio-
nelle Kägiswiler St.-Niklaus-Einzug
ausfallen.

Frauengemeinschaft

Roratefeier

Samstag, 4. Dezember, 06.30 Uhr in
der Pfarrkirche. Das Licht der Kerzen
strahlt Geborgenheit aus, während es
draussen noch dunkel ist.

Familientreff

Adventsfenster gestalten

Mittwoch, 24. November, 14.00 Uhr
im Pfarreisaal Kägiswil.

Weihnächtliche Geschichte für die Kleinen

Donnerstag, 2. Dezember, 16.30 Uhr
im Pfarreisaal Kägiswil.

Anmeldung bis 26. November
bei Laura Ahmeti (076 481 94 53).

Adventsfenster im Dorf

Im ganzen Dorf ist für jeden Tag
ein Fenster kunstvoll gestaltet und
beleuchtet.

1. St.-Niklaus-Komitee, Pfarreisaal
 2. Familientreff, vor der Kirche
 3. Fabienne Pinto, Steinhausstr. 3
 4. Kindergarten Kägiswil, Pavillon
 5. Anita Fankhauser, Tellenstr. 11
 6. Petra Blum, Hostettweg 10
 7. Lydia Barmettler, Neuheim
 8. Martina Ziegler, Hostettweg 6b
- Die weiteren Adventsfenster sind
im nächsten Pfarreiblatt aufgelistet.*



*Dieses Jahr begrüsst St. Nikolaus die Kinder statt in der Kirche beim Dunschtig-
Chäppeli.*



Pfarrei Alpnach

Pfarramt: 041 670 11 32

pfarramt@pfarrei-alpnach.ch

www.pfarrei-alpnach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:

Mo–Fr, 08.00–11.30/14.00–17.00

Priska Meile, Sekretariat

Claudia Wieland, Sekretariat

Thomas Meli, Pfarrer

Felix Koch, Pfarreikoordinator

Anna Furger, Pastoralassistentin

Christian Gwerder, Religionspädagog

Vreni von Rotz, Katechetin

Andrea Dahinden, Katechetin

Irene von Atzigen, Katechetin

Tanja Gwerder, Religionspädagog. i. A.

Gottesdienste

Samstag, 20. November

17.30 Chinderfir
in der Pfarrkirche

Christkönigsfest

Sonntag, 21. November

08.00 Eucharistiefeier ohne
Zertifikat (50 Personen)

09.30 Eucharistiefeier
mit Zertifikat
*Das Titularfest des
Cäcilienchors entfällt
in diesem Jahr.*

Opfer: Kirchenchor Cäcilia

Dienstag, 23. November

08.30 Rosenkranz
09.00 Wortgottesfeier
mit Kommunionsspendung

Freitag, 26. November

08.30 Rosenkranz
20.00 Friedensgebet im Flüeli-
Ranft mit Zertifikat

Erster Advent

Sonntag, 28. November

08.00 Wortgottesfeier mit Kom-
munionsspendung ohne
Zertifikat (50 Personen)
09.30 Wortgottesfeier
mit Kommunionsspendung
mit Zertifikat

Opfer: Universität Fribourg

Dienstag, 30. November

08.30 Rosenkranz
09.00 Wortgottesfeier
mit Kommunionsspendung

Mittwoch, 1. Dezember

06.00 Erster Rorategottesdienst
mit Zertifikat; anschl.
Zmorge im Pfarreisaal

Herz-Jesu-Freitag, 3. Dezember

08.00 Anbetung vor
dem Allerheiligsten
09.00 Eucharistiefeier

Gedächtnisse

Sonntag, 21. November, 08.00 Uhr

Dreissigster und Gedächtnis des
Wohltätigkeitsvereins für Franz
Götschi-von Atzigen, Neugrund 10.
Sonntag, 21. November, 09.30 Uhr
Ged.: Titularjahrzeit Cäcilienverein.
Stm.: Franz und Rosa Wallimann-
von Rotz und Angehörige, Grossmattli;
Karl und Hedwig Nufer-Britschgi,
Niederstad; Jahrgänger 1911/12.
Sonntag, 28. November, 09.30 Uhr
Stm.: Josef und Elisabeth Gasser-
Weber und Familie, Manzingen.

Agenda

- 27.11. **Weihnachtsmarkt Alpnach**
auf dem Schulhausareal,
10.00–17.00; mit Pfarreistand
- 27.11. **Frauengemeinschaft:**
Carfahrt zum Weihnachts-
markt Brienz für Angemel-
dete; Abfahrt vor Kirche,
15.00; Rückkehr ca. 22.00
- 28.11. **Chilä-Kafi** im 1. OG des
Pfarreizentrums ab 10.15;
mit Zertifikat
- 30.11. **Familientreff:** Krabbeltreff
für Mamis mit Neugeborenen
und Kleinkindern; Übergabe
FG-Geschenk und Buchstart;
09.00–10.30 beim Pfarrei-
zentrum; ohne Anmeldung
- 02.12. **Frauengemeinschaft:**
Chlaus-Hock mit Jassen und
Dog spielen im Pfarreizen-
trum um 19.30 mit Zertifikat.
Startgeld Fr. 10.–
- 03.12. **Ministranten:** Lagerrückblick
im Pfarreizentrum, 19.00
- 09.12. **Vorankündigung:**
*Pastoralbesuch von Bischof
Joseph Maria Bonnemain
in Alpnach, Pfarreizentrum,
20.00*

Pfarrei aktuell

Herzlich willkommen!

Seit dem 1. November leitet Daniela Brantschen neu den Kirchenchor. Sie ist die Nachfolgerin von Josef Kost. Frau Brantschen ist in Burgdorf aufgewachsen, ist 32 Jahre jung und wohnt in Kriens. Mit ihren Abschlüssen in Kirchenmusik an der Hochschule Luzern und in Orchesterleitung an der Hochschule Bern bringt sie beste Voraussetzungen für ihre neue Aufgabe in Alpnach mit.



Seit rund acht Jahren leitet Frau Brantschen zudem diverse Chöre und Ensembles. Der Kirchgemeinderat und das Seelsorgeteam

freuen sich auf die Zusammenarbeit und auf viele musikalische Leckerbissen in unseren Gottesdiensten. Wir wünschen Frau Brantschen einen guten Start!

Friedensgebet im Flüeli-Ranft

Das Seelsorgeteam lädt Pfarreiangehörige herzlich ein zum Friedensgebet am Freitag, 26. November mit Gottesdienst um 20.00 in der unteren Ranftkapelle mit Zertifikat und anschliessender Verpflegung durch den Volksverein. Auch dieses Jahr gibt es die Gelegenheit, mit einer Gruppe zu Fuss nach Alpnach zurückzukehren. Bitte melden Sie sich telefonisch im Pfarreisekretariat, wenn Sie eine Fahrgelegenheit benötigen.

Die Pfarrei am Weihnachtsmarkt

Am Samstag, 27. November findet in Alpnach wieder der beliebte Weihnachtsmarkt statt. Auch die Pfarrei beteiligt sich mit einem adventlichen Stand. Das Seelsorgeteam freut sich auf viele kleine und grosse Besucher, die bei uns vorbeischaun.

Advent im Schoried

Das Pfarreiteam freut sich über das Engagement des seit 2018 bestehenden «Schorieder Adventsvereins», der eine langjährige, geschätzte Tradition fortsetzt und dazu ein attraktives Programm ausgearbeitet hat.

- 28.11. Schorieder Christbaum schmücken vor der Kapelle mit selbst gebasteltem, wetterfestem Schmuck, 16.00
- 28.11. Adventsfeier mit Auftritt Chörli und Samichlaus, 17.00
- 21.12. Adventsfenster-Rundgang, 18.00



Treffpunkt ist jeweils bei der Schorieder Kapelle. Alle sind willkommen! Bei allen Anlässen gelten die aktuellen Massnahmen des Bundes und des Kantons Obwalden.

Einladung Roratefeiern

Die beliebten Rorategottesdienste finden in diesem Jahr wieder wie üblich statt. Am **1., 8. und 15. Dezember** laden wir Kinder und Erwachsene **um 06.00** herzlich ein. Es gilt die Zertifikatspflicht für den Besuch der Gottesdienste und der anschliessenden Zmorge im Pfarreizentrum.

Gerne teilen wir auch schon mit, dass am 8. Dezember um 07.00 zusätzlich eine Roratefeier ohne Zertifikat (mit Maske) stattfinden wird.

Absage Samiglais Alpnachstad

Der Samiglais-Einzug in Alpnachstad findet aufgrund Corona nicht statt.

Kirchenopfer Oktober 2021

Ministrantenlager	288.35
Missio – Ausgleichsfonds	196.00
Diakonieprojekt Südafrika	873.00
Kapellen in Alpnach	406.30
Priesterseminar St. Luzi	267.00
<i>Herzlichen Dank und vergelt's Gott!</i>	

Advents- und Weihnachtsthema in unserer Pfarrei

Gross und Klein kennen das Lied «**O Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter**». Das Seelsorgeteam wählt diesen Liedtitel zum Motto für die diesjährige Advents- und Weihnachtszeit.

Der Tannenbaum spielt also in den nächsten Wochen und am Weihnachtsfest eine zentrale Rolle – auch wenn er kein typisches christliches Symbol ist wie z.B. Stern, Engel, Schafe und Hirten. Trotzdem wollen wir in den Gottesdiensten den Tannenbaum thematisieren und unser Augenmerk auf ihn und seine Botschaft lenken. In diesem Jahr wird es denn auch wieder eine Bastelarbeit für Gross und Klein rund um den Weihnachtsbaum geben. Diese wird in der nächsten Pfarreiblatt-Ausgabe näher vorgestellt. Das Seelsorgeteam hofft, dass sich viele angesprochen fühlen und bei der Aktion mitmachen werden.



Weihnachtsmotto: «O Tannenbaum».

Aus den Pfarreibüchern

Taufe

Louis Glanzmann am 14. November.

Bestattung

Franz Götschi-von Atzigen, Neugrund 10, am 5. November.



Kaplanei Flüeli

Herrenmattli 2 041 660 14 80
 kaplanei.flueli@bluewin.ch
 P. Mihai Perca 079 539 17 32

Mitteilungen

Adventslicht

*Gott, dein Licht umhüllt uns wie ein
 wärmender Mantel, wie ein zärtlicher
 Hauch schützender Liebe. In deinem
 Licht sind wir geborgen.*

*Gott, du bist das Licht unseres Lebens.
 Du tröstest und wärmst unsere Herzen,
 du erfüllst uns mit Freude und Glück,
 du schenkst uns Geborgenheit und
 Heimat.*

*Du bist die Quelle des Lebens, in deinem
 Licht schauen wir das Licht.*

Adventsfenster

Auch in diesem Jahr ist das Kaplanei-
 team bei der Aktion Adventsfenster
 wieder dabei: am **Sonntag, 5. Dezem-
 ber ab 18.30** mit Apéro.
 Wir freuen uns auf viele Gäste.

Absage St.-Niklaus-Einzug, Seniorennachmittag und Waldsamiglois

Leider müssen wir aufgrund der aktu-
 ellen Situation **alle Anlässe in Bezug
 auf den Samiglois absagen**.
 Für Hausbesuche erhalten Sie Infos
 in Ihrem Briefkasten.

*St. Niklausengesellschaft
 Flüeli-Ranft*

Gottesdienste

Sonntag, 21. November – Christkönigssonntag

09.15 hl. Messfeier
 10.30 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner
 Opfer: für Theologiestudierende im Bistum Chur

Montag, 22. November

08.00 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner

Dienstag, 23. November

09.15 hl. Messfeier

Mittwoch, 24. November

08.00 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner
 20.00 Friedensmesse im Ranft mit musikalischer Umrahmung

Freitag, 26. November

09.15 hl. Messfeier

Samstag, 27. November

08.00 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner

Sonntag, 28. November – 1. Adventssonntag

09.15 hl. Messfeier
 10.30 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner
 Opfer: Universität Freiburg

Montag, 29. November

08.00 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner

Dienstag, 30. November

09.15 hl. Messfeier

Mittwoch/Donnerstag, 1./2. Dezember

08.00 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner

Freitag, 3. Dezember

09.15 hl. Messfeier

Samstag, 4. Dezember

08.00 hl. Messfeier, Kapelle der Franziskaner

Friedensmesse im Ranft

Am **Mittwoch, 24. November um 20.00** gestaltet Pater Josef Rosenast eine heilige Messe in der unteren Ranftkapelle, welche musikalisch umrahmt wird von Margrit Spichtig-Hofer. Der Verein «Freunde Flüeli-Ranft» lädt Sie herzlich dazu ein und freut sich auf Ihren Besuch.



Pfarrei Sachseln

Pfarreisekretariat 041 660 14 24
 MO: 08.00–11.30/13.30–17.30
 DI/MI/DO: 08.00–11.30
 FR: 13.30–17.00
 pfarramt@pfarrei-sachseln.ch
 www.pfarrei-sachseln.ch

Seelsorgeteam

Pfarrer Daniel Durrer 041 660 14 24
 P. Mihai Perca 079 539 17 32
 P. Josef Rosenast 041 660 12 65
 Cristinel Rosu 041 660 01 66

Gedächtnisse

Samstag, 27. November

09.15 Stm. Leo Walker-Rohrer,
 Risimattli 2.

Samstag, 4. Dezember

09.15 Stm. Rosa und Melk Andermatt-
 von Flüe, Flüelistrasse 33;
 Hjzt. der Familien von Moos.

Roratefeier

Am **Donnerstag, 2. Dezember,**
06.00 feiern wir mit der Frauen-
 gemeinschaft einen adventlichen
 Gottesdienst bei Kerzenlicht
 in der Pfarrkirche.

Gottesdienste

Samstag, 20. November

09.15 Gedächtnisgottesdienst
 18.00 Vorabendmesse (*max. 50 Personen*)

Sonntag, 21. November – Christkönigssonntag

08.30 hl. Messe (*max. 50 Personen*) Opfer: Clubhüüs, Erstfeld
 17.00 Orgelkonzert mit David Erzberger «Hommage à ...»
 Türkollekte (*mit Zertifikat*)

Montag, 22. November

09.15 hl. Messe

Dienstag, 23. November

09.15 hl. Messe

Mittwoch, 24. November

09.15 hl. Messe

Donnerstag, 25. November

08.00 hl. Messe in der St.-Katharinen-Kapelle
 09.15 Bruder-Klausen-Messe

Freitag, 26. November

09.15 hl. Messe

Samstag, 27. November

09.15 Gedächtnisgottesdienst
 18.00 Vorabendmesse Familiengottesdienst (*max. 50 Personen*)

Sonntag, 28. November – 1. Adventssonntag

08.30 hl. Messe (*max. 50 Personen*)
 10.00 hl. Messe (*mit Zertifikat*) Opfer: Universität Fribourg

Montag, 29. November

09.15 hl. Messe

Dienstag, 30. November

09.15 hl. Messe

Mittwoch, 1. Dezember

09.15 hl. Messe

Donnerstag, 2. Dezember

06.00 Rorategottesdienst mit der Frauengemeinschaft
 09.15 Bruder-Klausen-Messe

Freitag, 3. Dezember

09.15 hl. Messe

Samstag, 4. Dezember

09.15 Gedächtnisgottesdienst
 18.00 Vorabendmesse (*max. 50 Personen*)

Pfarrei aktuell

Seit 15 Jahren im Dienst der Kirchgemeinde



Am 1. Dezember sind es 15 Jahre her, seit Pfarrer Daniel Durrer in den Dienst der Kirchgemeinde Sachselsn getreten

ist. Seither hat er vielen Kindern die Taufe gespendet und viele Verstorbene zur letzten Ruhe geleitet. Getragen von Behörden, kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und vielen Ehrenamtlichen dient er über das Pensionsalter als treuer und umsichtiger Pfarrer.

Kirchgemeinde und Pfarrei danken Daniel Durrer für seinen Dienst in der Pfarrei Sachselsn und wünschen gute Gesundheit und weiterhin viel Freude in der Seelsorge.

Kirchgemeinderat Sachselsn

Advent und Weihnachten in der Pfarrei Sachselsn

Wir möchten auch dieses Jahr mit Ihnen auf dem Weg sein, Licht in diese spezielle Zeit bringen und dem Geheimnis von Weihnachten, der Geburt unseres Erlösers Jesus Christus, auf die Spur kommen.

Sie sind eingeladen, sich auf den Weg zu machen und an der einen oder anderen Station, die Sie dem Faltblatt, das Sie in den nächsten Tagen in Ihrem Briefkasten vorfinden, entnehmen können, einen Zwischenhalt zu machen.

Wir freuen uns, mit Ihnen auf dem Weg zu sein.

Familiengottesdienst zum 1. Advent



Samstag, 27. November um 18.00 in der Pfarrkirche

Besonders Familien sind zu dieser Einstimmung auf die Adventszeit eingeladen. Feierlich entzünden wir die erste Kerze am Adventskranz. Musikalische Mitgestaltung: Gospelchor Sachselsn.

Schülertrinkeln



Am 1. Dezember wird es wieder laut in Sachselsn – dann findet am Vormittag von 08.00 bis 12.00 das traditionelle Schülertrinkeln statt. Der Samiglois besucht mit seinen Dienern alle Seniorinnen und Senioren in Sachselsn und bringt ihnen nebst guten Wünschen auch eine kleine Überraschung mit. Die Trinklerzüge mit den Schulkindern von der 3. Klasse bis zur 2. KOS werden vom Schmutzli angeführt und von Lehrpersonen begleitet. Zusätzlich verkaufen die Schülerinnen und Schüler ihre feinen Lebkuchen in ganz Sachselsn.

Wochenimpuls beim Adventskranz

Nach jedem Vorabend-Adventsgottesdienst wird im Kreuzpark beim grossen Adventskranz ein Licht mehr angezündet.

Familien und Pfarreiangehörige sind herzlich eingeladen, jede Woche beim Adventskranz in der Kirche und der Kapelle Flüeli zu verweilen und eine adventliche Botschaft mit nach Hause zu nehmen.

Firmung am 21. November



Beim Start in den Firmweg 2021 wurde den Firmlingen – wie in den vergangenen Jahren auch – die Möglichkeit gegeben, ihre Wünsche und Erwartungen in Bezug auf den vor ihnen liegenden Firmweg zu äussern. Noch nie zuvor wurde der Wunsch nach «Zusammen sein» und «Gemeinschaft erleben» so oft genannt. Die Coronaschutzmassnahmen luden zum Abstand untereinander ein. Die Jugendlichen sehnten sich nach Nähe und Gemeinschaftserlebnissen. Wir vom Firmteam haben alles daran gesetzt, diesen Wunsch der Firmlinge zu erfüllen. So wurde keiner der ursprünglich geplanten Treffen und Anlässe ganz abgesagt.

Im Februar starteten wir mit einem Gottesdienst im Pfarreiheim. Im Rahmen dieser gemeinsamen Feier lernten die Firmlinge zwei Glaubensvorbilder kennen, eins aus dem 21. Jahrhundert und eins aus der Heiligen Schrift. Die Botschaft lautete: Der Glaube kann Halt, Sinn und Orientierung im Leben geben – auch dir? Während den Themenabenden entstanden tiefgründige Diskussionen über Gott, seine Spuren in dieser Welt und im eignen Leben, den Sinn oder Unsinn der Kirche und vieles mehr. An den Intensivtagen und auf der Firmreise nach Mailand machten die Jugendlichen gemeinschaftsstiftende Erfahrungen und erlebten schöne und unvergessliche Stunden und Tage.

Damit all das möglich ist, leisten Frauen und Männer aus unserer Pfarrei einen sehr grossen und wertvollen Einsatz als Firmbegleiterinnen und Firmbegleiter: Patrick Csomor, Claudia Gasser, Sonja Kathriner, Dominik Rohrer, Carmela von Flüe und Lisa Wechlin. Danke!

Cristinel Rosu, Leitung Firmweg 18+



Die folgenden Jugendlichen haben am Firmweg 2021 teilgenommen und empfangen am **Sonntag, 21. November um 10.00** das Firmsakrament:

Alessio Amstutz
Dario Bellwald
Jeremias Burch
Marius Burch
Ronja Bühlmann
Luka Cortese
Angelika Ettlin
Janne Matteo Hofer
Maria Koch
Sophie Koch
Josias Odermatt
Dominik Omlin
Jan Rohrer
Rino Rohrer
Sarina Schälín
Dennis Vigna
Yanik von Atzigen
Jonas von Flüe
Lara von Moos
Max Wechlin

Das Firmsakrament spendet unser neuer Bischof von Chur, Josef Maria Bonnemain. Wir freuen uns, ihn bei uns in Sachseln begrüßen zu dürfen.

Liveübertragung

Aufgrund der Coronabestimmungen findet der Firmgottesdienst im kleinen, geschlossenen Rahmen statt. Damit die Familien der Firmlinge und die Pfarreiangehörigen die Firmung wenigstens zuhause vor dem Bildschirm mitfeiern können, wird eine Liveübertragung auf Youtube stattfinden.

Zugang zur Liveübertragung: Auf der Internetseite unserer Pfarrei www.pfarrei-sachseln.ch den Link «Firmung 2021 aus der Pfarrikirche Sachseln» anklicken.



Pfarrei Melchtal

Pfarrer: P. Marian Wyrzykowski
041 669 11 22

Sakristaninnen: 079 837 61 71

pfarrei.melchtal@bluewin.ch
www.wallfahrtskirche-melchtal.ch

Gottesdienste

Samstag, 20. November

19.30 Vorabendmesse

Sonntag, 21. November

Christkönigssonntag

09.00 Beichtgelegenheit

09.30 Sonntagsgottesdienst

17.00 Andacht

Dienstag, 23. November

09.15 hl. Messe

Donnerstag, 25. November

09.15 hl. Messe

15.00 Anbetung des
Allerheiligsten

Samstag, 27. November

19.30 Vorabendmesse

Sonntag, 28. November

1. Adventssonntag

09.00 Beichtgelegenheit

09.30 Sonntagsgottesdienst

17.00 Andacht

Dienstag, 30. November

09.15 hl. Messe

Donnerstag, 2. Dezember

09.15 hl. Messe

15.00 Anbetung des
Allerheiligsten

Freitag, 3. Dezember

Herz-Jesu-Freitag

09.15 hl. Messe

Samstag, 4. Dezember

19.30 Vorabendmesse

Gedächtnis

Samstag, 27. November, 19.30 Uhr
für Ski- und Wanderclub Melchtal.

Pfarrei aktuell

Christkönigssonntag

An Sonntag, 21. November geht das Kirchenjahr zu Ende und am ersten Adventssonntag beginnt das neue. Dieses wollen wir als Pfarrei unter dem Motto «Gottes Spuren entdecken» gestalten. Wir versuchen in unserem Alltag der Präsenz Gottes unter uns bewusst zu werden und seine Spuren zu sehen und unser Leben danach auszurichten. Er will, dass wir zueinander finden, uns gegenseitig stärken und miteinander die Herausforderungen unserer Zeit mit seinem Segen bewältigen.

Adventszeit

Mit dem Sonntag, 28. November beginnt die Adventszeit, eine Zeit der Vorbereitung auf die Ankunft des Herrn. Gott wird Mensch in Bethlehem. Er wird endlich wie wir, damit wir durch ihn den Weg zu Gott finden. Möge diese Adventszeit uns in die Stille und Besinnlichkeit führen.

Rückblick Räbeliechtliumzug

Es war ein klarer, kalter Novemberabend. Während die Lichter durchs Dorf getragen wurden, erzählte Irene von Deschwanden die Geschichte von den vier Lichtern des Hirten Simon. Die Kinder waren dabei ganz still und ihre Augen leuchteten. Zum Abschluss gab es einen Glühwein oder einen Punsch auf dem Spielplatz und man konnte sich austauschen. Herzlichen Dank für den schönen Anlass!





Pfarrei Kerns

Pfarramt/Sekretariat 041 660 33 74
MO bis DO 08.30–11.30, 13.30–16.30
sekretariat@kirche-kerns.ch
www.kirche-kerns.ch

Seelsorgeteam

Marianne Waltert

Pfarrbeauftragte 041 661 12 29

P. Reto Davatz, Flüeli-Ranft

priesterl. Mitarbeiter 041 666 28 61

Sakristan/in 041 660 71 23

Gottesdienste

Samstag, 20. November

17.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 21. November

Christkönigssonntag

09.00 Messe in Bethanien St. Nikl.

10.00 Eucharistiefeier,
musikalisch umrahmt
vom Samiglaiser-Chor

*Kollekte: Theologiestudierende
im Bistum Chur*

Mittwoch, 24. November

08.00 Wortgottesdienst
mit Kommunionfeier

Donnerstag, 25. November

Hl. Katharina

19.30 Eucharistiefeier
in der Kapelle Wysserlen

Freitag, 26. November

10.00 Eucharistiefeier im Huwel

Samstag, 27. November

17.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 28. November

1. Adventssonntag

09.00 Messe in Bethanien St. Nikl.

10.00 Eucharistiefeier,
musikalisch umrahmt
vom Singkreis

Kollekte: Terre des hommes

Mittwoch, 1. Dezember

07.10 Schul-Roratefeier 1. IOS

08.00 Wortgottesdienst
mit Kommunionfeier

Freitag, 3. Dezember

10.00 Eucharistiefeier im Huwel

Samstag, 4. Dezember

17.30 Eucharistiefeier

Gedächtnisse

Sonntag, 21. November, 10.00 Uhr

Titularjahrzeit des Samiglaiser-Chors.

Sonntag, 28. November, 10.00 Uhr

Jahresgedächtnis der Guttodbruderschaft.

Samstag, 4. Dezember, 17.30 Uhr

Hausjahrzeit der Familien Windlin und Waser.

Stiftmessen

Samstag, 20. November, 17.30 Uhr

Käthi und Hans Abächerli und Familie.

Sonntag, 21. November, 10.00 Uhr

Marie-Theres Schnarwiler-Meyer,
Kägiswilerstrasse 12.

Donnerstag, 25. November, 19.30 Uhr Kapelle Wysserlen

Paul und Sophie Durrer-von
Deschwanden, Ledi; Marie Michel-
Arnold und Söhne Walti und Ruedi;
Josef Durrer-Durrer, Kägiswilerstr. 28.

Samstag, 4. Dezember, 17.30 Uhr

Carlo und Theres Colmelet-Spichtig,
Riebetli, und Familien; Beda Egger-
Durrer und Familie, Egghuis.

Pfarrei aktuell

Ländlermesse «Pax Montana»

Sonntag, 21. November, 10.00 Uhr in der Pfarrkirche

Der Samiglaiser-Chor singt, begleitet
von der Ad-hoc-Kapelle von Edi Wal-
limann, die Ländlermesse «Pax Mon-
tana» von Heidi Bruggmann.

Bitte beachten Sie die Zertifikatspflicht.

Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 24. November, 20.00 Uhr in der Pfarrkirche

Sie sind herzlich zur Kirchgemeinde-
versammlung eingeladen.

Die Traktandenliste und ein Auszug
sowie der Bericht zum Budget 2022
sind im «Kerns informiert» Nr. 4/2021
abgedruckt. Detaillierte Unterlagen
liegen bis zur Kirchgemeindever-
sammlung beim Pfarreisekretariat zur
Einsichtnahme auf.

Engelhafte Geschichten und Gesang zur «Blauen Stunde»

Freitag, 26. November, 19.30 Uhr in der Pfarrkirche

Der Kernser Chor Cantus Vocal
Ensemble und der Engelberger Abt
Christian Meyer gestalten einen stim-
mungsvollen Abend. Mit Gesang und
Geschichten stellen sie Engel ins Zen-
trum dieses Anlasses.

Die «Blaue Stunde» bezeichnet den
Zeitpunkt, wenn der Tag noch nicht
ganz vergangen ist, die Nacht sich je-
doch noch nicht komplett über die
Welt gelegt hat. Freuen Sie sich auf
eine überirdische «Blaue Stunde».

Der Eintritt ist frei mit einer Türkol-
lekte. Für die Veranstaltung gelten
die Covid-Bestimmungen des Bun-
des inkl. der Zertifikatspflicht.

Kulturkommission Kerns

Dunnschtiigs-Gschichte

**Donnerstag, 25. November und
2. Dezember von 16.00 bis 16.30 Uhr
für Kinder ab 4 Jahren**

Treffpunkt vor der Pfarrhofsüre. Um 16.30 Uhr können Sie die Kinder wieder vor der Pfarrhofsüre in Empfang nehmen. Weitere Corona-Anpassungen finden Sie auf der Webseite der Bibliothek unter www.winmedio.net/kerns.

Familientreff Kerns

**Sonntag, 5. Dezember, 16.30 Uhr
Samiglais abholen**

Dieses Jahr wird uns der Samiglais wieder im Wald besuchen und uns eine spannende Geschichte erzählen. Grosse und Kleine bringen Trinklä oder Latärnli mit und wir geniessen zusammen die vorweihnachtliche Stimmung.

**Treffpunkt: Hinterflue, Kerns
mit Begleitung eines Erwachsenen**
Kosten:

Fr. 6.– pro Kind für FG-Mitglieder

Fr. 8.– pro Kind für Nichtmitglieder

Bitte eine Taschen- oder Stirnlampe für den Nachhauseweg mitnehmen.

*Anmeldung bis Freitag, 26. November
an Maya von Rotz, 079 756 91 85
oder unter www.fgkerns.com.*

Samiglais-Altersnachmittag



**Mittwoch, 8. Dezember, 13.30 Uhr
im Pfarrhofsaal**

Musikalische Unterhaltung mit dem Trio Tschifeler von Kerns. Alle AHV-Berechtigten sind herzlich zum gemütlichen Nachmittag mit «Nidlä» und Lebkuchen eingeladen.

Wichtig: Es gilt Zertifikatspflicht.

*Anmeldung bis Freitag, 3. Dezember
an Monika von Rotz, 041 660 52 64
oder an Theres Michel, 041 660 39 85.*

Wir gratulieren

*Zum 90. Geburtstag am 24. November
Katharina Blättler-von Deschwanden,
Gerbstrasse 2.*

*Zum 90. Geburtstag am 25. November
Elisabetha Windlin, Huwel 8.*

Adventsfenster

Ab 1. Dezember leuchten Adventsfenster beim Pfarrhof und im Halten.



Kaplanei St. Niklausen

**Sonntag, 28. November
1. Adventssonntag**

10.00 Sonntagsgottesdienst,
musikalisch umrahmt
mit Panflötenklängen
Kollekte: Unterhalt der Kapelle

Neues Leben in Christus

Durch die heilige Taufe dürfen wir am Sonntag, 21. November in der Kapelle St. Niklausen

- Lian und Nevin, Söhne von Martin und Anita von Rotz-Odermatt, Grosshostettstrasse 2, St. Niklausen

in die Gemeinschaft mit Christus und seiner Kirche aufnehmen.



Licht Farben
besinnlich
ADVENTS
ZEIT
wärme kreativ
KERZEN
ZIEHEN
2021

Kerzenziehen im Pfarrhof

Nach einem Jahr Unterbruch freuen wir uns wieder auf den Duft von warmem Wachs, das Entstehen von persönlichen Kunstwerken und Geschenken und die Begegnungen in vorweihnachtlicher Atmosphäre.

Mittwoch, 1. Dezember (am Markt)

Mittwoch, 15. Dezember
jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, 4. Dezember

Samstag, 18. Dezember
jeweils 10.00 bis 16.00 Uhr

Bei trockener Witterung ziehen wir die Kerzen im Freien.
Im Innenbereich des Pfarrhofsaa's gilt ab 16 Jahren die Zertifikatspflicht.



Giswil/Grossteil

Seelsorgeteam

Gabriel Bulai, Pfarrer 041 675 11 16
Astrid Biedermann,
Pastorale Mitarbeiterin 079 232 96 07
www.pfarrei-giswil.ch

Pfarreisekretariat

Anita Ryser 041 675 11 25
sekretariat@pfarrei-giswil.ch
Mo/Di/Do/Fr 07.30–11.00
Mo/Di 13.30–16.00

Gottesdienste

Samstag, 20. November

St. Laurentius/Rudenz
Nur für Firmandinnen/Firmanden
und Angehörige
18.00 Einschreibefeier/
Wortgottesdienst
mit Kommunionfeier
St. Anton/Grossteil
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 21. November

Christkönig/Cäciliensonntag
St. Laurentius/Rudenz
09.30 Eucharistiefeier
anschliessend Chiläkafi
vor der Kirche
Opfer: Kirchenchor Cantus
Kapelle Kleinteil
11.00 Tauffeier Olivia Enz, Tochter
von Melanie und Thomas
Enz, Dreiwässerweg 12

Mittwoch, 24. November

«dr Heimä»
10.00 Wortgottesdienst
mit Kommunionfeier

Freitag, 26. November

«dr Heimä»
17.00 Eucharistiefeier

Samstag, 27. November

St. Anton/Grossteil
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 28. November

1. Adventssonntag
St. Laurentius/Rudenz
09.15 Einsingen
09.30 Familiengottesdienst
Opfer: Stiftung Theodora

Montag, 29. November

St. Anton/Grossteil
19.00 Taizé-Gebet

Dienstag, 30. November

St. Anton/Grossteil
07.30 20-Minuten-Messe
1. bis 3. KOS

Mittwoch, 1. Dezember

«dr Heimä»
10.00 Eucharistiefeier

Freitag, 3. Dezember

«dr Heimä»
17.00 Eucharistiefeier

Samstag, 4. Dezember

St. Anton/Grossteil
18.00 Eucharistiefeier

Gedächtnisse

St. Anton/Grossteil

Samstag, 20. November
Dreissigster für Martha Halter-Lussi,
ehemals Chilchweg 26.

St. Anton/Grossteil

Samstag, 27. November
Dreissigster für Rosa Klara von Ah-
Stalder, ehemals Hauetistrasse 27;
Erna und Alfred Abächerli-Halter,
ehemals Bünthen;
Stm. für Daniel Wolf und Familie,
Juch.

St. Laurentius/Rudenz

Sonntag, 28. November

Stm. für Josef und Marie Berchtold-
Wälti und Familie, alte Säge, Kleinteil;
Theodor und Dora Abächerli-Furrer,
Landhuisliweg; Josef von Ah-Haas,
Diechersmatt 9.

Pfarrei aktuell

Katholische Kirchgemeinde- versammlung

Am Mittwoch, 24. November 2021
findet im Anschluss an die Einwoh-
nergemeindeversammlung mit Be-
ginn um 20.00 Uhr die Versammlung
der kath. Kirchgemeinde in der Kul-
turnhalle/Turnhalle 1 statt.

Ministrantenaufnahme



Unsere Pfarrei darf fünf neue Minis-
trant/innen begrüßen: Eva, Sophia,
Vanessa, Marlon und Linus. Minis-
tranten und Ministrantinnen sowie
auch Freunde und Familie sind in die
Kirche gekommen, um bei der Mini-
aufnahme dabei zu sein. Die fünf
Neuen haben sich sehr gefreut und
waren aufgeregt. Sie durften den
Gottesdienst mitgestalten und sind
nun ein Teil unserer tollen Mini-
schar. Die Mini-Gottis und -Göttis
haben ihnen geholfen, das Kleid an-
zuziehen. Zur Miniaufnahme haben
sie ein kleines Geschenk erhalten.
Mit viel Freude und Energie werden
sie in Zukunft in unserer Pfarrei mi-
nistrieren.

Melissa Halter



Giswiler Minis.

Bachelorprojekt

Im Rahmen ihres Bachelorprojektes spielte unsere Organistin Diana Bystrova am 2. November im Salguin-Saal der HSLU Musik Werke von R. Schumann, M. Mussorgski und P. Tschai-kowski.



Diana Bystrova.

Klavierspiel und ausgewählte Kunst-bilder sollten bei den Zuhörenden eigene Kindheitserinnerungen we-cken. Wir gratulieren Diana Bystrova ganz herzlich zum Bachelor of Arts in Music (klassisches Klavier) und wün-schen ihr viel Freude und Erfolg beim nachfolgenden Masterstudium mit Schwerpunkt Kammermusik.

Wallfahrt nach Einsiedeln

Nach zwei Jahren warten und meh-
reren Absagen durften nun auch die
Kinder der 5. Klasse ihre Erstkommun-
ionwallfahrt nachholen. Die Vor-
freude bei den Kindern war gross.



Am Morgen des 25. Oktober fuhren
wir mit dem Bus bis zur 3. Altmatt.
Von dort aus pilgerten wir zu Fuss, bei
schönem Wetter, über den Chatzen-
strick. In Einsiedeln angekommen,
durften wir die riesige Krippe im Di-
orama bestaunen. Bei den über 450
handgeschnitzten Figuren gibt es eini-
ges zu entdecken. Auch das Mineral-
steinmuseum beeindruckt nicht nur
die Kinder, sondern auch die Begleit-
personen. Am Nachmittag war der
traditionelle Besuch der Klosterkirche
angesagt. Wer findet die beiden Ra-
ben an der Decke? Müde, aber durch-
aus glücklich machten wir uns da-
nach auf die Heimfahrt. Es war ein
gelungener Tag, an welchen sich die
Kinder wahrscheinlich noch lange er-
innern werden. *Daniela Supersaxo*

Kirchenopfer

April 2021

Kollekte

Kirche GT	268.45
Ministranten	442.30
Christen im Nahen Osten	640.30
Alte Kirche	388.20

Haus für Mutter und Kind	255.30
Kirchl. Gassenarbeit, Luzern	214.55

Beerdigungen

06.04. z. G. Alte Kirche	164.30
09.04. z. G. Sakramentskapelle	145.00

Verschiedenes

Kerzenopfer z. G. Kirche GT	474.20
Kerzenopfer z. G. Kirche RU	382.90
Alte Kirche Opferstock	927.20
Kapelle KT Opferstock	114.60
Sakramentskapelle Opferstock	252.00
Heimosterkerzen	3010.00

Mai 2021

Kollekte

FG-Chor, Giswil	241.00
Chindernetz Obwalden	336.70
Polenkapelle	163.30
Kirchliche Medienarbeit	264.75
Kinderspitz Obwalden	290.65
Zeitgut Obwalden	265.15

Beerdigungen

28.05. z. G. Alte Kirche	69.00
29.05. z. G. Alte Kirche	239.15

Verschiedenes

Kerzenopfer z. G. Kirche GT	470.90
Kerzenopfer z. G. Kirche RU	293.35
Alte Kirche Opferstock	815.30
Kapelle Kleinteil Opferstock	51.20
Heimosterkerzen	465.00

FG-Programm

Mittwochsgottesdienst

Mittwoch, 24. November, 10.00 Uhr
im Andachtsraum «dr Heimä»
Weiteres Datum: 1. Dezember

Eltern-Kind-Café

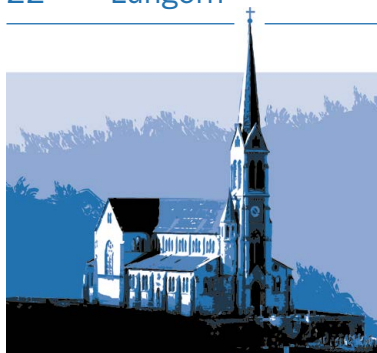
Mittwoch, 24. Nov., 09.00–11.00 Uhr
in der Boni, Hauetistr. 11, Grossteil

Weihnachtsmarkt Sarnen

Mittwoch, 24. November
Stand des Obwaldner Sozialfonds
mit Verkauf verschiedener Karten

Seniorenachmittag

Mittwoch, 1. Dezember, 13.30 Uhr
im Mehrzwecksaal (Zertifikatspflicht)
Preisjasset mit St.-Nikolaus-Besuch;
Absenden der Jahresjassetmeisterschaft



Pfarrei Lungern

Pfarramt 041 678 11 55

Seelsorger und Pfarreileiter

Dirk Günther 041 678 11 55

(in dringenden Fällen) 079 356 66 06

pfarreileiter@pfarramt-lungern.ch

Öffnungszeiten Sekretariat

Di, Mi, Fr 09.00–11.00; Do 14.00–17.00

Béatrice Imfeld, Nicole Gasser

sekretariat@pfarramt-lungern.ch

Priesterlicher Mitarbeiter

P. Reto Davatz 079 122 85 70

Katechese/Jugendarbeit

Michaela Michel, Katechetin

Walter Ming, Psychologe lic. phil.

Gottesdienste

Pfarrkirche

Sonntag, 21. November

Christkönigssonntag/Cäcilia

09.30 Eucharistiefeier

Musikalische Gestaltung:

Kirchenchor

Opfer: Kirchenchor Lungern

Sonntag, 28. November

1. Adventssonntag

09.30 Eucharistiefeier

Opfer: Männerchor Lungern

Montag, 29. November

07.00 Schulgottesdienst,

Rorate MS

Wort-Gottes-Feier mit

Kommunionspendung

Dienstag, 30. November

07.00 Schulgottesdienst,

Rorate IOS

Wort-Gottes-Feier mit

Kommunionspendung

Mittwoch, 1. Dezember

06.00 Rorate-Gottesdienst

Eucharistiefeier

Jahresgedächtnis

Sonntag, 21. November, 09.30 Uhr

Jahresgedächtnis des Kirchenchors

Lungern für die lebenden und verstorbenen Mitglieder.

Gedächtnisse

Sonntag, 21. November, 09.30 Uhr

Ged. der Klassenkameraden Jg. 29/30

für Rosa von Ah-Stalder, Christes

Sonntag, 28. November, 09.30 Uhr

Ged. der Älplerbruderschaft für

Hans Gasser-Imfeld, Belles; Ehren-

mitglied Arnold Gasser-Bitterli,

Wagnerneldi; Walter Imfeld-Omlin,

Studer Walter; Anni Vogler-Ander-

matt, Sager Anni

Ged. der Klassenkameraden Jg. 29/30

für Marianne Imfeld-Vogler

Erstjahrzeit

Sonntag, 28. November, 09.30 Uhr

Hans Gasser-Imfeld, Belles

Stiftmessen

Sonntag, 21. November, 09.30 Uhr

Josef und Marie Vogler-Furrer

mit Familien, Stadlers

Ignaz und Josefa Gasser-Abächerli,

Hoiselnaz

Sonntag, 28. November, 09.30 Uhr

Männerchor Lungern

Alois Gasser und Josefa Ming und

Kinder, Häckenen

Paula und Franz Furrer-Gasser

mit Familien

Edi und Klara Imfeld-Bürgi und

Kinder, Gloisä

Hausjahrzeit

Sonntag, 21. November, 09.30 Uhr

Hausjzt. der Familien Furrer, Gräblers

Sonntag, 28. November, 09.30 Uhr

Hausjzt. der Familien Furrer, Weibels

Kapelle Eyhuis

Sonntag, 21. November

Christkönigssonntag

11.00 Eucharistiefeier (*intern*)

Freitag, 26. November

17.00 Rosenkranzgebet (*intern*)

Sonntag, 28. November

1. Adventssonntag

11.00 Eucharistiefeier (*intern*)

Freitag, 3. Dezember

17.00 Wort-Gottes-Feier (*intern*)

Aus dem Pfarreileben

Verstorben

Am 7. November

Klemens Imfeld-Unternährer

«Chüefer Klemens»

Am 9. November

Rosmarie Britschgi-Imfeld

«Wydä-Rosmarie»

Gott gebe ihnen die ewige Ruhe.

Pfarrei aktuell

FMG: Samiglois-Nachmittag 60 plus

Am **Mittwoch, 1. Dezember** um **14.00 Uhr** ist es wieder so weit. Wir laden Sie herzlich zu einem gemütlichen Samiglois-Nachmittag ins festlich geschmückte Pfarreizentrum ein. Neben der Bescherung des Samiglois, Unterhaltung und einem feinen «Zabä» bleibt auch noch Zeit für ein gemütliches Beisammensein.

Aufgrund der aktuellen Covid-Vorschriften benötigen wir Ihre **Anmeldung bis 24. November**. Zudem gilt die Covid-Zertifikatspflicht mit QR-Code und Personalausweis. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Danke für Ihr Verständnis.

Anmeldung bis 24. November
bei Erna Ming, 041 678 12 77,
079 232 94 38 oder
fg.lungern@gmx.ch

Für eine Mitfahrgelegenheit melden Sie sich bei Anna Britschgi,
079 765 70 26, oder Erna Ming,
041 678 12 77.

FMG-Vorstand

Senioren-Mittagstisch

Am **Donnerstag, 25. November** sind alle Senioren zum gemeinsamen Mittagstisch im Eyhuis eingeladen.

Anmeldung:

jeweils bis Dienstag beim Küchenteam Eyhuis, Tel. 041 679 71 95.

Samiglois-Aktion 2021

FR, 3. Dez., Diesselbach, Bürglen
SA, 4. Dez., Mühlibach, Obsee, Dörfli
SO, 5. Dez., Ober- und Unterdorf

Der Samiglois-Einzug findet am **Sonntag, 5. Dez. um 14.00 Uhr** statt.

Jungmannschaft

Opfer Lungern

Kinderverlag Jumi	161.30
Procap Schweiz	128.40
Caritas – Klimagerechtigkeit	196.00
Bischöfliche Kanzleien	139.05
Erdbeben in Haiti	242.20
Inländische Mission	296.35
Stiftung Bruder Klaus	114.45
Tag der Migranten	98.30
Weltkinderdörfer	274.85
CAB – «Tag d. weissen Stocks»	122.25
Missio, Weltkirche	157.40
Älplerbruderschaft	342.65
Priesterseminar St. Luzi	240.85
Seelsorgerische Bedürfnisse	154.40

Allen Spendern ein Vergelt's Gott!



Gottesdienste

Samstag, 20. November

Christkönigssonntag

18.00 Eucharistiefeier

Opfer: Kirchenchor Lungern

Samstag, 27. November

1. Adventssonntag

18.00 Eucharistiefeier

Musikalische Gestaltung:

Männerchor Lungern

Opfer: Männerchor Lungern

Jahresgedächtnis

Samstag, 27. November, 18.00 Uhr
Jahresgedächtnis des Männerchors
Lungern für die lebenden und verstorbenen Mitglieder

Impressionen St. Martin



AZA 6064 Kerns

Post CH AG

Abonnemente und Adress-
änderungen: Administration
Pfarreiblatt Obwalden,
Unterbalmstr. 8, 6064 Kerns,
Tel. 079 575 10 12
tamaramay@gmx.ch

53. Jahrgang. Erscheint vierzehntäglich. – **Redaktion Pfarreiseiten:** Für die Pfarreiseiten sind ausschliesslich die Pfarrämter zuständig. – **Redaktion Mantelteil:** Donato Fisch, Judith Wallimann, Monika Küchler, Vreni von Rotz. **Adresse:** Redaktion Pfarreiblatt Obwalden, Pilatusstrasse 3, 6072 Sachseln, E-Mail pfarreiblatt@ow.kath.ch – **Druck/Versand:** Brunner Medien AG, 6011 Kriens, www.bag.ch
Redaktionsschluss Ausgabe 22/21 (5. bis 18. Dezember): Montag, 22. November.

Ausblick Rückblick

Ranftreffen für Jugendliche und Familienweg

Über 1000 Jugendliche und junge Erwachsene nehmen seit über 40 Jahren am grössten alljährlich stattfindenden kirchlichen Jugendtreffen der Schweiz teil. Der diesjährige Leitgedanke des Ranfttreffens vom 18./19. Dezember heisst «Ich mache mir die Welt, wie sie mir gefällt». Als Höhepunkt der Erlebnismacht feiern die jungen Menschen um 3 Uhr bei Kerzenlicht einen Gottesdienst in der Ranftschlucht. Zertifikatspflicht.

Mit dem Familienweg am Nachmittag/Abend des 18. Dezember bietet das Ranfttreffen zusätzlich ein besinnliches Erlebnis für Erwachsene mit Kindern an. Nach einem Postenlauf feiern die Familien um 19 Uhr im Ranft den Gottesdienst. Zertifikatspflicht ab 16 Jahren.

Anmeldung und Informationen zu beiden Anlässen unter www.ranfttreffen.ch.

(Bild: Ranfttreffen)

verstorbenen Kinder und Jugendlichen und besonders der sogenannten Sternenkinder. Gleichzeitig stellen Trauernde an diesem Tag um 19 Uhr eine Kerze ins Fenster.

Forum Ökumene in Luzern

Das Ökumenische Institut der Universität Luzern bietet am 24. November ein Forum mit dem Titel «Von der transformierenden Kraft der Stille» an. Nora Zenger, Bad Schönbrunn, referiert zum Gedanken «Zwischen Arbeiten und Konsumieren soll Stille sein – und Freude» von Dorothee Sölle. 18.15 bis 20.00 Uhr an der Universität Luzern. Einlass und Zertifikatskontrolle ab 17.45 Uhr.

Adventskalender des Verbands Katholischer Pfadi (VKP)

Unter dem Titel «Heiliger Bimbam?» und «Raus aus ... der Komfortzone» erscheinen beim VKP zwei Adventskalender, die sich an Jugendliche von 12 bis 15 Jahren bzw. ab 15 Jahren wenden. Adventskalender für Jugendliche gibt es in der Schweiz seit über 40 Jahren. Sie wurden ursprünglich von der SKJB, anschliessend der Jungen Gemeinde, von 1997 bis 2016 durch einen eigenen Verein und seit-

her durch den Verband Katholischer Pfadi herausgegeben. www.vkp.ch

Trauern um verstorbene Kinder in Luzern

Die «fra-z» (Frauenkirche Zentralschweiz) lädt am 12. Dezember um 16.30 Uhr ein zu einem ökumenischen Gottesdienst für Menschen, die um ein Kind trauern (Zertifikatspflicht). Unter dem Titel «Sammle meine Tränen» gedenken die Betroffenen in der Peterskapelle Luzern der

Ehe-Retraite in Disentis

«Vision Familie» führt vom 29. Dezember bis 2. Januar im Benediktinerkloster Disentis ein katholisches Eheseminar für Paare durch. Dieses wendet sich an ledige und verheiratete Menschen, welche wertvolle Tage für sich und für ihre Beziehung erleben wollen sowie Entspannung und religiöse Vertiefung suchen. Gleichzeitig wird ein Lager für Kinder ab drei Jahren angeboten. Auskunft und weitere Infos: www.ehe-retraite.ch.